

Mini-EM der Kindergärten, Grundschulen



Zwei Mannschaften stellte der Kindergarten Rappelkiste aus Sichtgivor. Stellvertretend für alle Kinder nahmen diese beiden Mini-Kicker Urkunden, Medaillen und einen Lederball entgegen. • Fotos: M. Nolte

250 Mini-Kicker auf der Siegerseite

BREITENSPORT Begrüßung durch Bürgermeister Dr. Thomas Schöne / Lioba-I-Mädchenmannschaft gewinnt bei Grundschulen



Von Monika Nolte

WARSTEIN • Rund 250 Mädchen und Jungen aller Kindergärten und – bis auf Allagen – Grundschulen der Stadt Warstein richteten gestern auf dem Herrenberg-Sportplatz ihre Mini-Kicker-Europameisterschaft aus. „Alles Gute für alle Teilnehmer“, wünschte zu Beginn Bürgermeister Dr. Thomas Schöne und appellierte: „Haut rein!“ Das taten die emsigen Nachwuchskicker dann mit großer Eifer – und am Ende waren sie alle Sieger!

Lediglich bei den Mädchenmannschaften aus den Grundschulen des Stadtgebiets wurden Pokale ausgespielt. Jeweils fünf Spielertinnen plus Torfrau bildeten die Mannschaft. Im Modus „Jeder gegen Jeden“ wurde 2x5 Minuten gespielt. Nach spannenden und umkämpften Ballwechseln – trotz der sengenden Hitze auf dem Kunstrasenplatz – setzten sich am Schluss die Mädels der Mannschaft Lioba 1 deutlich durch. Sie hatten die meisten gewonnenen Spiele und die meisten geschossenen Tore auf ihrer Haben-Seite und nahmen freudestrahlend den Siegerpokal entgegen.

Nils Hopf, Vorsitzender des Stadtsporverbandes (SSV),

dankte der Firma Westkalk, dem Kinderladen Raßmus und der Stadt Warstein als Sponsoren, die die Busse zur An- und Abreise finanzierten. Das Gymnasium Warstein stellte seine Sporthelfer als Schiedsrichter zur Verfügung. Dr. Guido Mausbach (Westkalk) und Sylvia Raßmus (Kinderladen) übergaben Pokale und Urkunden.

Eine Siegermedaille für jeden Teilnehmer gab es für die Kinder der Kindergärten und Kindertagesstätten. Hier durften auch die Jungs mitspielen. Angelehnt an die Frauen-Europameisterschaft, ab Juli in Holland, vertraten die heimischen Kicker die europäischen Mannschaften. So traten Russen gegen Kroaten, Norweger gegen Belgier, Schweden gegen Deutsche oder Schotten gegen Griechen an. Alle hatten ihre weißen SSV-Shirts auf der Rückseite mit der Nationalflagge ihres jeweiligen Teams bemalt. In den Pausen gab es kühle Getränke.

Das Team Italien (Kita Salzbornchen) erfrischte sich – wie konnte es anders sein – mit Wassermelonen.



Dr. Guido Mausbach für den Sponsor Westkalk (oben) und Nils Hopf (Stadtsporverband) übergaben Pokale, Urkunden und Medaillen.



Insgesamt drei Mannschaften stellte die Lioba-Grundschule, zu der auch die Standorte Hirschberg und Sutrop gehören. Mannschaft 1 der Lioba-Schule gewann den Wettbewerb der Grundschulen.



Bildergalerie zum Thema auf www.soester-anzeiger.de



Rund 250 Mädchen und Jungen der Grundschulen und Kindergärten kamen gestern mit ihren Erzieherinnen und Erziehern, Eltern und Großeltern zum Herrenberg, um an der 3. Mini-Kicker-Europameisterschaft teilzunehmen.